

PRESSEINFORMATION

Schweizer Urgestein der Lasertechnologie

Die Schweiz – da kommen einem Berge, Banken, Käsefondue und Schokolade in den Sinn. Würde man eine Umfrage machen bei der es um typische schweizerische Produkte geht, wären sicher auch Uhren und das weltweit bekannte Schweizer Offiziersmesser unter den Top Ten. Dass in der Schweiz aber auch seit 40 Jahren Industrielaser hergestellt und in die ganze Welt verkauft werden, dürfte wohl nur Branchenkennern bekannt sein.

Thun/Hamburg, Juli 2014: Am 4. März 1974 wurde die Schweizer LASAG AG als eine 100% Tochtergesellschaft der ASUAG (Allgemeine Schweizerische Uhren AG) zur Herstellung von Lasern zum Bohren von Uhrensteinen gegründet. Seitdem hat das Unternehmen über 4.000 Laser an rund 1.500 Kunden in aller Welt verkauft. Von 1998 an gehörte die LASAG AG zur Swatchgroup, ehe die am Thunersee beheimatete Firma im Oktober 2010 Mitglied der ROFIN-Gruppe wurde und dadurch Zugang zu deren globalem Vertriebs- und Servicenetz sowie dem internen Technologiepool von ROFIN bekam.

Heute, 40 Jahre nach der Gründung, umfasst der Hauptsitz in Thun ein 48-köpfiges Team hochqualifizierter Mitarbeiter, die zwischen 150 und 200 Laser im Jahr für die unterschiedlichsten industriellen Präzisions-Anwendungen entwickeln und vertreiben. In einigen Bereichen, z.B. beim Nadel- und Turbinenschaufelbohren, ist die ROFIN-LASAG AG seit vielen Jahren Weltmarktführer. Dabei haben sich die Schweizer nie auf dem Erreichten ausgeruht, sondern ihre Laser sowie die Prozesse kontinuierlich weiterentwickelt. So kamen im Jahr 2009 zu den etablierten Festkörperlasern die ersten Faserlaser hinzu, welche heute einen wesentlichen Anteil zum Umsatz beitragen. Zu dem Portfolio an Laserquellen bietet die LASAG optimal abgestimmte Bearbeitungsköpfe an. Darunter auch Lösungen für Spezialanwendungen, wie zum Beispiel Drehoptiken zum Rundschweißen selbst exzentrisch zueinander positionierter Teile oder Mehrfachbearbeitungsköpfe zum simultanen Schneiden mehrerer identischer Komponenten, welche innerhalb der letzten zwei Jahre über 100 mal verkauft wurden.

Im Juni 2014 feierte die ROFIN-LASAG AG mit gleich drei Festlichkeiten ihr Firmenjubiläum. Dabei kamen neben Kunden und Lieferanten auch Gäste aus Politik und Wissenschaft sowie die Mitarbeiter und deren Familien zu verschiedenen Anlässen zusammen.

Wie geht es weiter mit den Laserlösungen «Made in Switzerland»?

Andreas Ewald, Managing Director der ROFIN-LASAG AG: „Die LASAG hat im Verlauf ihrer 40 jährigen Geschichte den technologischen Wandel immer wieder erfolgreich mitgestaltet. Nachdem uns der Wechsel von den lampengepumpten Laserquellen zu



Bild: v.l.n.r.: Nationalrat Hansruedi Wandfluh, Andreas Ewald, Prof. Ursula Keller, Thomas Merk, bei einer der Festlichkeiten zum 40jährigen Firmenjubiläum der ROFIN-LASAG AG

den Faserlaserquellen gut gelungen ist, können wir dank der Möglichkeiten in der ROFIN-Gruppe unsere Prozessentwicklung auch im Bereich der Ultrakurzpulstechnologie weiter vorantreiben.

2809 Zeichen

Die Pressemitteilungen sowie die Produktbilder sind im Internet unter www.rofin.de in digitaler Form abrufbar.

Kontakt:

ROFIN-LASAG

Stephanie Kurz
ROFIN-LASAG AG
C.F.L. Lohnerstraße 24
3645 Gwatt (Thun)
Schweiz

Tel.: +41 (0)33 227 45 61
Fax: +41 (0)33 227 45 73
stephanie.kurz@lasag.ch

ROFIN Group

Corinna Brettschneider
ROFIN-SINAR Laser GmbH
Berzeliusstraße 87
22113 Hamburg
Deutschland

Tel.: +49 (0)40-73363-4380
Fax: +49 (0)40-73363-4138
c.brettschneider@rofin-ham.de